

Selbstständigkeit hat Potential

Berufliche Chancen für MigrantInnen –
Chancen für die Wirtschaft

Volkswirtschaftliches Potential

- ▶ Zunahme der Gründungen von MigrantInnen
 - 1975: 56.000 Betriebe
 - 2008: 364.000 Betriebe*
- ▶ Anstieg (von 1990er Jahren bis 2003)**
 - Deutsche: unter 20% Zunahme, Tendenz fallend
 - MigrantInnen: über 60% Zunahme
- ▶ Frauen bei ca. 30% (leichte Unterschiede je nach Herkunft)**

*Mikrozensus 2006

**Nispel 2007

* **Franken 2007 laut Mikrozensus 2005

MigrantIn, Migrationshintergrund...

▶ Definition „Migrationshintergrund

(Mikrozensus 2005)

- *„...alle nach 1949 (...) Zugewanderten, sowie alle (...) mit zumindest einem nach 1949 zugewanderten oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil“*
- ▶ Differenzen in der Gruppe sind massiv, z.B.
 - Generationenzugehörigkeit
 - Bildungszugänge (familiär und individuell)
 - Aufenthaltsstatus und Aufenthaltshintergründe
 - „Ethnische“ / „Kulturelle“ / „Soziale“ Zugehörigkeit
 - Geschlecht

Ausgangssituation I

- ▶ **Geringeres Einkommen***
 - Gewinn pro Woche im Durchschnitt:
 - deutsche Selbstständige 1700 €,
 - MigrantInnen 768€
 - Über 4.000 € monatlich:
 - 40% der dt. Selbstständigen,
 - 15% der MigrantInnen
- ▶ **Längere Arbeitszeiten***
 - MigrantInnen: 54,3 Std.
 - Deutsche: 46,7 Std.
- ▶ **Häufigeres Scheitern****

*Daten aus Mikrozensus 2005
** Studie von Ramböll 2006

Ausgangssituation II

- ▶ Geringere Inanspruchnahme von Beratungsangeboten im Gründungsbereich*
 - negative Erfahrungen mit Behörden und Beratungen in Regeleinrichtungen
 - Sprachliche Schwierigkeiten
 - Wenig Angebote bei geringerer Qualifikation
 - Geringe Bekanntheit der Einrichtungen**
- ▶ Schwieriger Zugang zu Krediten (auch Mikrokrediten) doppelt so häufig Hindernis***

*Jaeckel 2007

**Befragung durch AWO Bremen 2006 und Unternehmer ohne Grenzen 2006

***Lehnert u. Täuber 2003

Ausgangssituation III

- ▶ Besondere Neigung bei jüngeren Migrantinnen zur Selbstständigkeit*
- ▶ Migrantinnen beschäftigen sich länger als Migranten mit der Idee einer Gründung, bevor sie es wagen**

•*Nispel 2007
**REGE 2006

Aber

- ▶ Existenzgründung ist **Chance zur Teilnahme am Arbeitsmarkt**, der sonst nicht oder nur unterhalb der Qualifikationen und Fähigkeiten zugänglich wäre.
- ▶ Selbstständigkeit kann helfen, MigrantInnen helfen bei der **Überwindung struktureller Hindernisse** am deutschen Arbeitsmarkt.*



Perspektivenwechsel

- ▶ Blick auf migrantenspezifische **Potentiale und Stärken**
- ▶ Überlegungen zu besonderen **Herausforderungen**
- ▶ Reflexion zu **Differenzen** innerhalb der großen Gruppe der Menschen mit Migrationshintergrund

Exemplarische Ergebnisse

- ▶ Expertise „Beruflich erfolgreiche Migrantinnen“ im Auftrag des BAMF (2007–2008)
- ▶ Studie zu Beschäftigungsfähigkeit Asylsuchender und Flüchtlinge (EQUAL-Projekt SAGA 200–2007)
- ▶ Blick auf weitere Forschungslandschaft

Kulturelle Potentiale

- ▶ Ethnische Community als „soziales Kapital“:
 - Zugang zu „eigenethnischer Community“ als KundInnen (Win-win-Situation)
 - Eigene Community ist wichtiger Ort für Informationsgewinnung (insbesondere in 1. Generation)
- ▶ Interkulturelle Kompetenzen aufgrund eig. Erfahrungen und Anpassungsleistungen
- ▶ Sicherheit im internationalen Umgang

Soziale Potentiale

- ▶ Aufstiegserfahrungen
 - „Doppelt so gut sein müssen“ wie Deutsche
 - Selbstorganisiertes Lernen gewöhnt
 - Hohe Eigenmotivation
- ▶ Risikobereitschaft und Mut
 - Erfahrungen im Einleben und Einarbeiten in „fremde Welten“
 - Erfahrungen „neu anzufangen“
- ▶ Nutzen nichtanerkannter Qualifikationen

Familiale Potentiale

- ▶ Finanzielle Unterstützung bei Gründung durch (erweiterte) Familie
 - Verwandtschaftliche Netzwerke wichtiger als Banken*
- ▶ Geschwister und Verwandte als MitarbeiterIn
 - JedeR zweite MitarbeiterIn ist Familienmitglied**

*VDG 2004

**Leicht 2005

Sprachliche Potentiale

- ▶ Verbindung von Sprache und Macht
 - Frage der deutschen Sprachkenntnisse ist untrennbar mit Fragen der Zugehörigkeit (Ein- und Ausschluss) verbunden,
 - Unterschiedliche Anerkennung von Fremdsprachen.
- ▶ Fremdsprachkenntnisse eröffnen neue Marktsegmente.
- ▶ Mangelnde Deutschkenntnisse werden z. T. kreativ überwunden.

Zur Diskussion

Zunahme der Selbstständigkeiten von MigrantInnen ist

- ▶ ...ein Ausdruck zunehmender struktureller Integration in die Aufnahmegesellschaft,
- ▶ ... ein Ergebnis zunehmender Marginalisierung
- ▶ ... eine aktive und selbstbewußte Reaktion auf Veränderungen des Arbeitsmarkts,
- ▶ ...